

Eine weitere Entwicklung des Menschen ist heute schon durch Trainierung von Seele & ätherleib zu erreichen. Solche Menschen, die den übrigen vorausseilen nennt man Eingeweihte & der Weg, den sie gehen heisst die Geheimschülerschaft.

Unsere Wurzelrasse stammt ab von den höchstentwickelten Atlantiern, die ungefähr in der Gegend des heutigen Irland wohnten. Als letzter Rest der Atlantis kann Platos Insel Poaeidonis angesehen werden. Der Manu, so heisst die auserlesenste Persönlichkeit der Atlantis, welche die Massen weiterführte & eine Kolonie bildete, von der aus die erste Wanderung in die Gegend des jetzigen Indiens ging, dort eine uralte Kultur gründete, die erste Kultur lange lange vor der Zeit der Veden. Diese Kultur hat noch etwas traumverlorenes, rein Innerliches. Der alte Indier war in der gerade entgegengesetzten Richtung, wie der jetzige Europäer, ihm war alles Sichtbare Maya, Illusion & Wirklichkeit nur das, was vom Geiste Brahman erfasst werden konnte. Diese Kultur im fernen Osten nahm ihren Zug nach Westen.

Die zweite Kultur war die persische (Zarathustra, Zoroaster.) Sie brachte Geist & Materie in Zusammenhang & begann die Umwandlung der Materie.

Die dritte Kultur noch mehr westlich war die ägyptische, war die ägyptisch, chaldäisch-babylonische, die den Blick der Menschen auf das materielle Dasein richtete. Die äussere Wissenschaft tritt auf und das Studium der Naturkräfte, ferner ihrer Gesetze. Die alte Urwissenschaft hat zu unserer Erde gesagt: diese Erde ist selbst nur ein Wesen, das der Verkörperung unterliegt, hat Vorgänger gehabt & wird Nachfolger haben. Man spricht daher von 7 Planeten; mit den bekannten Namen sind nicht die jetzigen Planeten dieser Namen gemeint, sondern der Zustand war oder ist ähnlich wie der der Genannten.

Erstens:

Saturn, die älteste Incarnation der Erde,
Sonne
Mond
Mars (erste Hälfte der jetzigen Erde)
Merkur (2te Hälfte der jetzigen Erde)
Jupiter
Venus.

Diese sieben Verkörperungen der Erde stehen in innigem Zusammenhang mit dem Menschen und seinem alltäglichen Leben, darum wurden die sieben Wochentage nach ihnen benannt.

Samstag - Saturday - Saturntag

Sonntag

Montag

Dienstag - Marstag - Mardi

Mittwoch - Merkurtag - Wotanstag - Wednesday - mercredi

Donnerstag - Donar - Jupiter

Freitag - vendredi - Freytag - Venus

So hängt die Sternenwelt innig mit dem alltäglichen Leben zusammen und der Ägypter richtete darnach die ganze Kultur & Staatswesen, Ackerbau etc. ein. Der Tod, der Genius des Hundsternes z. B. war stets der Stern, der in einem gewissen Sternbild gesehen, die Nilüberschwemmungen anzeigte.

Die vierte Kultur, die griechisch-lateinische, prägt die Weisheit der Dinge in den Stoff der Kunstwerke. Mitten darin steht das Christentum.

Wir selbst leben in der fünften Wurzelrasse, in der 5ten Kulturschichte

